Zeitschrift: Zeitschrift für öffentliche Fürsorge: Monatsschrift für Sozialhilfe:

Beiträge und Entscheide aus den Bereichen Fürsorge, Sozialversicherung, Jugendhilfe und Vormundschaft

Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Band: 78 (1981)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis zum 78. Jahrgang der «Zeitschrift für öffentliche Fürsorge» 1981

1. Grössere Artikel	Nr.	Seite
Die öffentliche Fürsorge in der Zukunft. Von R. Mittner, Chur	1	9
Behindert das neue Gesetz über die fürsorgerische Freiheitsentziehung die sozialpsychiatrische Arbeit einer öffentlichen Klinik? Von lic. iur. B. Mazenauer, Bern	2	18
Wo stehen wir in der öffentlichen Fürsorge? Der Versuch einer Standortbestimmung. Von Dr. iur. R. Keel, St. Gallen, 1. Teil	3	36
Tätigkeitsbericht 1980/81 der Schweizerischen Konferenz für öffentliche Fürsorge. Von R. Mittner, Chur	4	50
Wo stehen wir in der öffentlichen Fürsorge? Der Versuch einer Standortbestimmung. Von Dr. iur. R. Keel, St. Gallen, 2. Teil	4	58
Frauenpostulate in der 10. AHV-Revision. Von C. Füeg-Hitz, Solothurn	6	82
Engagement für die Jugend. Angst vor der Zukunft? Von Dr. iur. W. Stauffacher, Horgen	7	98
Schaffung von Mehrzweck-Beratungsstellen im Kanton St. Gallen und ihre Bedeutung im Bereich der öffentlichen und privaten Fürsorge. Von Th. Keller, St. Gallen	9	130
Soziale und wirtschaftliche Aspekte der Ballungszentren und Berggebiete. – Mangelndes Verständnis für eine gegenseitige Abhängigkeit oder Interessentonflikt? Von Dr. M. Dini, Brig	10	146
Das Zuger Sozialhilfegesetz und die Sozialhilfegesetze anderer Kantone. Von G. Kaufmann, Zug	11	162
2. Berichte	Nr.	Seite
Krankenkassenleistungen in Pflegeabteilungen von Altersheimen. Von A. In-		,
din, Brunnen	6	85
Die lachenden Erben und das Vaterland	8	116
. Aus der Arbeit der Konferenz	Nr.	Seite
Begrüssungsansprache anlässlich der Jubiläumsfeier zum 75jährigen Bestehen der Schweizerischen Konferenz für öffentliche Fürsorge. Von R. Mittner, Prä-		*
ident	1	2
Glückwünsche zum 75-Jahr-Jubiläum	1	4
4. Schweizerische Konferenz für öffentliche Fürsorge. Programm der Jahresagung vom 12. Mai 1981 in Bern	3	34
iste der Vorstandsmitglieder	4	56
Programm des Kurses «Soziale Krankenversicherung und öffentliche Fürsor-	11 \$1	
e» vom 9., 23. und 30. 11. 1981 in Zürich	7	108
und	8	114

che Fürsorge vom 12. Mai 1981 in Bern	9	136
4. Aus Kantonen und Gemeinden	Nr.	Seite
ZG: Der zugerische Entwurf kantonaler Einführungsbestimmungen zur fürsorgerischen Freiheitsentziehung (Art. 397 a ff. ZGB). Von lic. iur. U. Th. Hürlimann, Zug	· 2	25
Kantonale Armen-, Fürsorge- und Sozialhilfegesetze. Kantonale Organisatio-	_	
nen und Aktivitäten.	3	40
Umfrage in den Kantonen über die Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen	5	66
ZH: Verordnung über die Anpassungen des kantonalen Rechts an die Ände- ungen des ZGB in bezug auf die fürsorgerische Freiheitsentziehung	5	68
BS: Nachsorgestelle für ehemalige Drogenabhängige	5	70
BL: Ausbau der ambulanten psychiatrischen Behandlung	5	70
U: Luzerner Drogenberatungsstelle	5	70
G: Jahrestagung der Thurgauischen Konferenz für öffentliche Fürsorge, zwei erichte	8	118
SG: Bericht über die Jahrestagung der St. Gallischen Konferenz der öffentlichen Fürsorge	9	139
BS: Vorgesehene Gesetzesänderungen im Fürsorgewesen des Kantons Baselstadt	10	156
ZH: Was geschieht im Kanton Zürich in der Alkoholismusbekämpfung? Von		
B. Zwiker, Zürich	12	178
	12 Nr.	178 Seite
5. Entscheidungen		
S. Entscheidungen Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens	Nr.	Seite
S. Entscheidungen Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens	Nr.	Seite 28
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens	Nr.	Seite 28 45
S. Entscheidungen Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens	Nr. 2 3 5	Seite 28 45 71
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens Der Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht Dekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD Weitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer Anhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts!	Nr. 2 3 5 5	Seite 28 45 71 74 77
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens Der Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht Dekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD Weitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer Anhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts! Schliesst die Freizügigkeit beim Krankenkassenwechsel die Versicherung geen Unfallrisiko ein? Ein Entscheid des EVG.	Nr. 2 3 5 5 5 5	Seite 28 45 71 74 77
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens Der Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht Dekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD Veitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer Anhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts! chliesst die Freizügigkeit beim Krankenkassenwechsel die Versicherung geen Unfallrisiko ein? Ein Entscheid des EVG.	Nr. 2 3 5 5 5 6	Seite 28 45 71 74 77
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens Der Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht Dekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD Veitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer Anhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts! chliesst die Freizügigkeit beim Krankenkassenwechsel die Versicherung geen Unfallrisiko ein? Ein Entscheid des EVG. Conkubinat und Scheidungsrentenverlust Die Betreibung von Kindern	Nr. 2 3 5 5 5 6 6 6	Seite 28 45 71 74 77 87 90 93
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens Der Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht Dekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD Weitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer Anhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts! Chliesst die Freizügigkeit beim Krankenkassenwechsel die Versicherung geen Unfallrisiko ein? Ein Entscheid des EVG. Conkubinat und Scheidungsrentenverlust Die Betreibung von Kindern Cichterlich bestimmter Unterhaltsbeitrag nicht eigenmächtig ersetzbar	Nr. 2 3 5 5 6 6 6	Seite 28 45 71 74 77 87 90 93 110
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens Der Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht Dekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD Veitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer Anhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts! chliesst die Freizügigkeit beim Krankenkassenwechsel die Versicherung geen Unfallrisiko ein? Ein Entscheid des EVG. Konkubinat und Scheidungsrentenverlust Die Betreibung von Kindern Eichterlich bestimmter Unterhaltsbeitrag nicht eigenmächtig ersetzbar	Nr. 2 3 5 5 6 6 7	Seite 28 45 71 74 77 87 90 93 110 122
nstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens er Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht bekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD deitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer nhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts! chliesst die Freizügigkeit beim Krankenkassenwechsel die Versicherung ge- en Unfallrisiko ein? Ein Entscheid des EVG. onkubinat und Scheidungsrentenverlust die Betreibung von Kindern ichterlich bestimmter Unterhaltsbeitrag nicht eigenmächtig ersetzbar ührerausweisentzug bei Drogensucht eelische Grausamkeit bei einer Kindesentführung	Nr. 2 3 5 5 6 6 7 8	Seite 28 45 71 74 77 87 90 93 110 122 140
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens Der Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht Dekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD Weitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer Anhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts! Schliesst die Freizügigkeit beim Krankenkassenwechsel die Versicherung geen Unfallrisiko ein? Ein Entscheid des EVG. Conkubinat und Scheidungsrentenverlust Die Betreibung von Kindern Richterlich bestimmter Unterhaltsbeitrag nicht eigenmächtig ersetzbar Führerausweisentzug bei Drogensucht Geelische Grausamkeit bei einer Kindesentführung Cur Frage, wie Namen offiziell zu lauten haben	Nr. 2 3 5 5 6 6 7 8 9	Seite 28 45 71 74 77 87 90 93 110
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens Der Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht Dekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD Weitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer Anhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts! Schliesst die Freizügigkeit beim Krankenkassenwechsel die Versicherung gegen Unfallrisiko ein? Ein Entscheid des EVG. Konkubinat und Scheidungsrentenverlust Die Betreibung von Kindern Richterlich bestimmter Unterhaltsbeitrag nicht eigenmächtig ersetzbar Führerausweisentzug bei Drogensucht Seelische Grausamkeit bei einer Kindesentführung Zur Frage, wie Namen offiziell zu lauten haben Bürgerrechtsanerkennung neu ausgelegt	Nr. 2 3 5 5 6 6 7 8 9 10 11	Seite 28 45 71 74 77 87 90 93 110 122 140 157 170
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens Der Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht Dekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD Weitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer Anhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts! Schliesst die Freizügigkeit beim Krankenkassenwechsel die Versicherung gegen Unfallrisiko ein? Ein Entscheid des EVG. Konkubinat und Scheidungsrentenverlust Die Betreibung von Kindern Richterlich bestimmter Unterhaltsbeitrag nicht eigenmächtig ersetzbar Führerausweisentzug bei Drogensucht Seelische Grausamkeit bei einer Kindesentführung Zur Frage, wie Namen offiziell zu lauten haben Bürgerrechtsanerkennung neu ausgelegt Wenn Hausgemeinschaft Adoptionsvoraussetzung ist	Nr. 2 3 5 5 6 6 7 8 9 10 11 11	Seite 28 45 71 74 77 87 90 93 110 122 140 157 170 173
Anstaltseinweisung nur auf Grund eines aktuellen Gutachtens Der Umfang der ärztlichen Aufklärungspflicht Dekretszuschüsse sind Unterstützungsleistungen. Ein Entscheid des EJPD Weitere Ehescheidungs-Erleichterungen für Ausländer Anhörung vor dem Vollstrecken eines Besuchsrechts! Schliesst die Freizügigkeit beim Krankenkassenwechsel die Versicherung gegen Unfallrisiko ein? Ein Entscheid des EVG. Konkubinat und Scheidungsrentenverlust Die Betreibung von Kindern Richterlich bestimmter Unterhaltsbeitrag nicht eigenmächtig ersetzbar Führerausweisentzug bei Drogensucht Seelische Grausamkeit bei einer Kindesentführung Zur Frage, wie Namen offiziell zu lauten haben Bürgerrechtsanerkennung neu ausgelegt	Nr. 2 3 5 5 6 6 7 8 9 10 11	Seite 28 45 71 74 77 87 90 93 110 122 140 157 170

6. Mitteilungen	Nr.	Seite
Zwei Sozialhilfeabkommen	3	47
Fachleute für Alkoholgefährdeten- und Suchtkrankenhilfe (SFA)	5	79
Staffelnhof-Seminar V: Sozialpolitik und Gesundheitspolitik mit besonderer Berücksichtigung der Betagtenfrage	6	94
Schon im Kindergarten (SFA)	6	95
Aus den Jahresberichten der		4
- Pro infante et familia	8	124
- SFA, Sonderausgabe Jahresbericht: Warum Jugendliche zum Glas greifen .	8	125
- Schweiz. Arbeitsgemeinschaft zur Eingliederung Behinderter	8	128
Familie – Herausforderung der Zukunft (Symposium der Universität Freiburg/Schweiz)	10/	160
Mitteilungen der SKöF	*	
- Daten 1982	12	. 190
- Richtsätze	12	190
Sozialstipendium des Europarates, Programm 1983	12	190
7. Literatur	Nr.	Seite
Fr. Braasch: Warum Angst?	2	31
W. Kuster: Die gerichtliche Urteilsbegründung	2	31
M. Metzler: Die Unterhaltsverträge nach dem neuen Kindesrecht (Art. 287	•	
und 288 ZGB)	2	32
SFA: Drogen – Helfer oder Verführer?	3	48
PRO JUVENTUTE: Kindsmisshandlungen	3	48
SKöF: Die Praxis der Fürsorge im ausgebauten Sozialstaat	4	64
LAKO: Das neue Kindes- und Adoptionsrecht	4	64
W. Schönenberger: Schweizerisches Zivilgesetzbuch, Textausgabe	5	80
SKöF: Übersicht über die von der SKöF herausgegebenen Publikationen	5	80
U. Kuypers: Familienbehandlung bei Suchtkranken	6	96
D. C. Aguileira / J. M. Messick: Grundlagen der Krisenintervention	6 7	96 111
N. M. Cerutti: Rechtsbibliographie 1979	7	111
	,	112
M. Bischof: Zeugnisverweigerungsrecht der Sozialarbeiter und Psychologen im Zivilprozess mit Berücksichtigung des Strafprozesses	7	112
Danzinger/Jeschek/Egger: Der Weg ins Gefängnis	9	143
R. Welz: Selbstmordversuche in städtischen Lebensumwelten	9	143
O. Speck: Geistige Behinderung und Erziehung	9	144
O. Hermanns: Sucht und Psyche	9	144
PRO JUVENTUTE: Pflege und Betreuung in der Gemeinde	11	175
Behindert. Was tun?	11	176